



## Landkreis Rotenburg (Wümme)

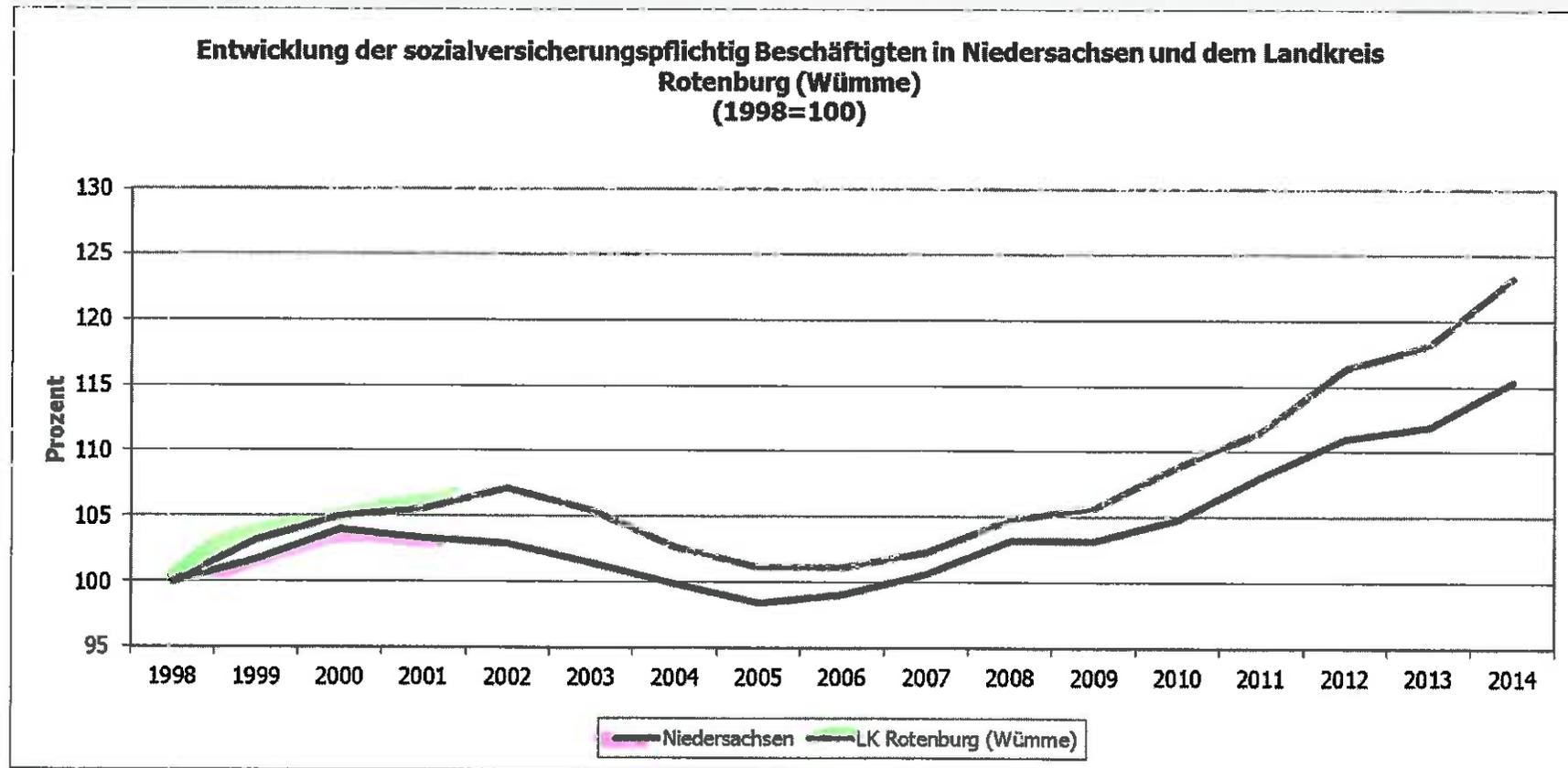
# Daten zur sozio-ökonomischen Entwicklung im Landkreis Rotenburg (Wümme)

**Referentin:**  
Gesa Weiss





## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (1998-2014)



Stand immer vom 30.6. des jeweiligen Jahres, LSKN, eigene Bearbeitung





## Entwicklung der Beschäftigten in Deutschland bis 2030

### ERWERBSTÄTIGE

Veränderung der Anzahl in Prozent  
(2011 bis 2030)

- unter -14
- 14 bis -7,5
- 7,4 bis 0
- +0,1 bis +7,5
- über +7,5



QUELLE: PROGNOSE HWWI

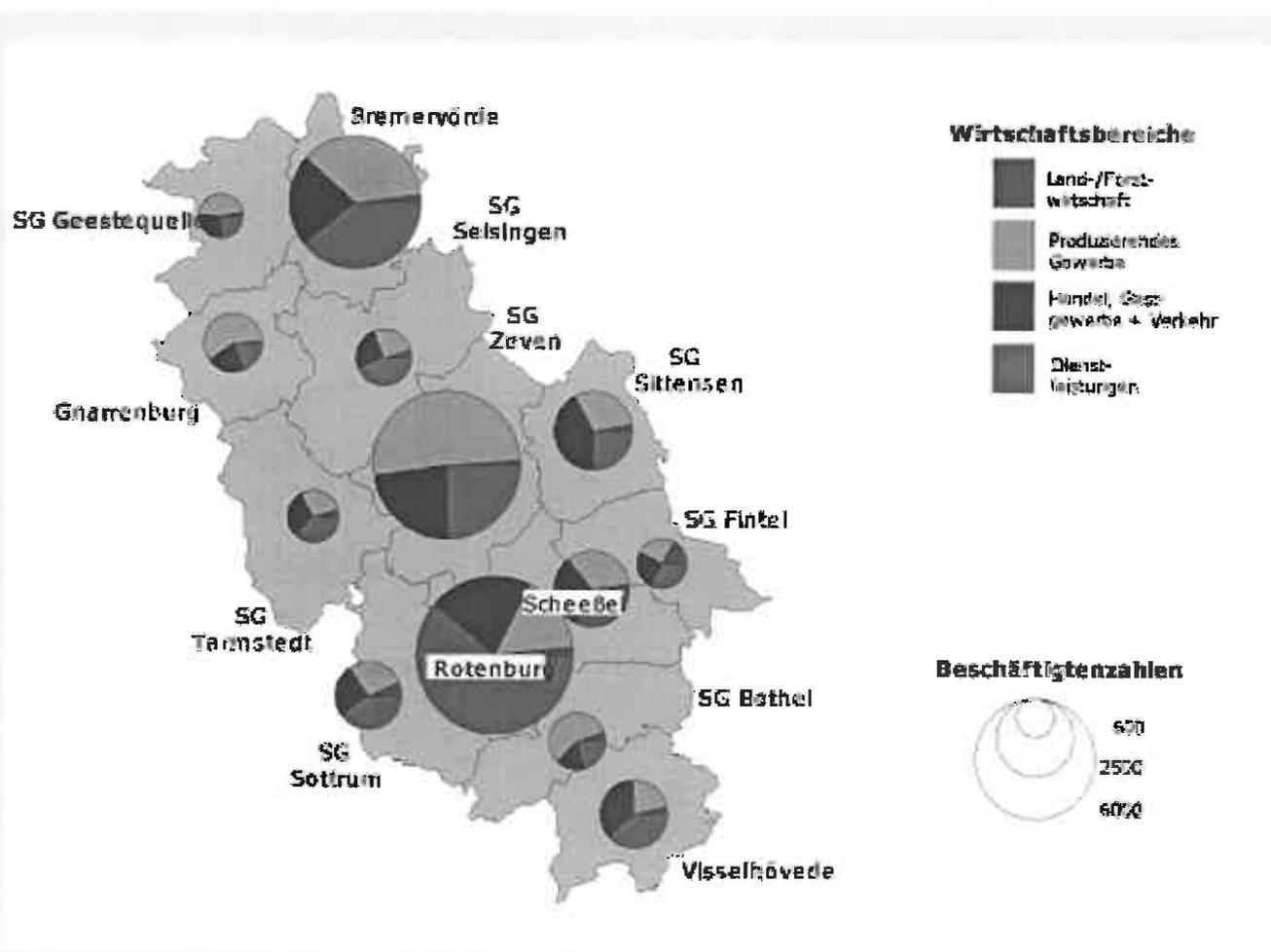
DIE WELT





# Landkreis Rotenburg (Wümme)

## Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen in Gemeinden





### Größte Arbeitgeber im LK ROW

	<b>Arbeitgeber</b>	<b>Anzahl Beschäftigter</b>
<b>1</b>	<b>AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM</b>	<b>2.400</b>
<b>2</b>	<b>Rotenburger Werke der Inneren Mission</b>	<b>1.570</b>
<b>3</b>	<b>Landkreis Rotenburg (Wümme)</b>	<b>968</b>
<b>4</b>	<b>DMK Deutsches Milchkontor GmbH</b>	<b>881 (in Zeven)</b>
<b>5</b>	<b>Wilhelm Fricke GmbH</b>	<b>696 (im Landkreis)</b>
<b>6</b>	<b>MAPA GmbH</b>	<b>674</b>
<b>7</b>	<b>LISEGA SE</b>	<b>566 (in Zeven)</b>
<b>8</b>	<b>OsteMed Kliniken und Pflege GmbH</b>	<b>ca. 550</b>
<b>9</b>	<b>GETI WILBA GmbH &amp; Co.KG</b>	<b>522 (in Bremervörde)</b>

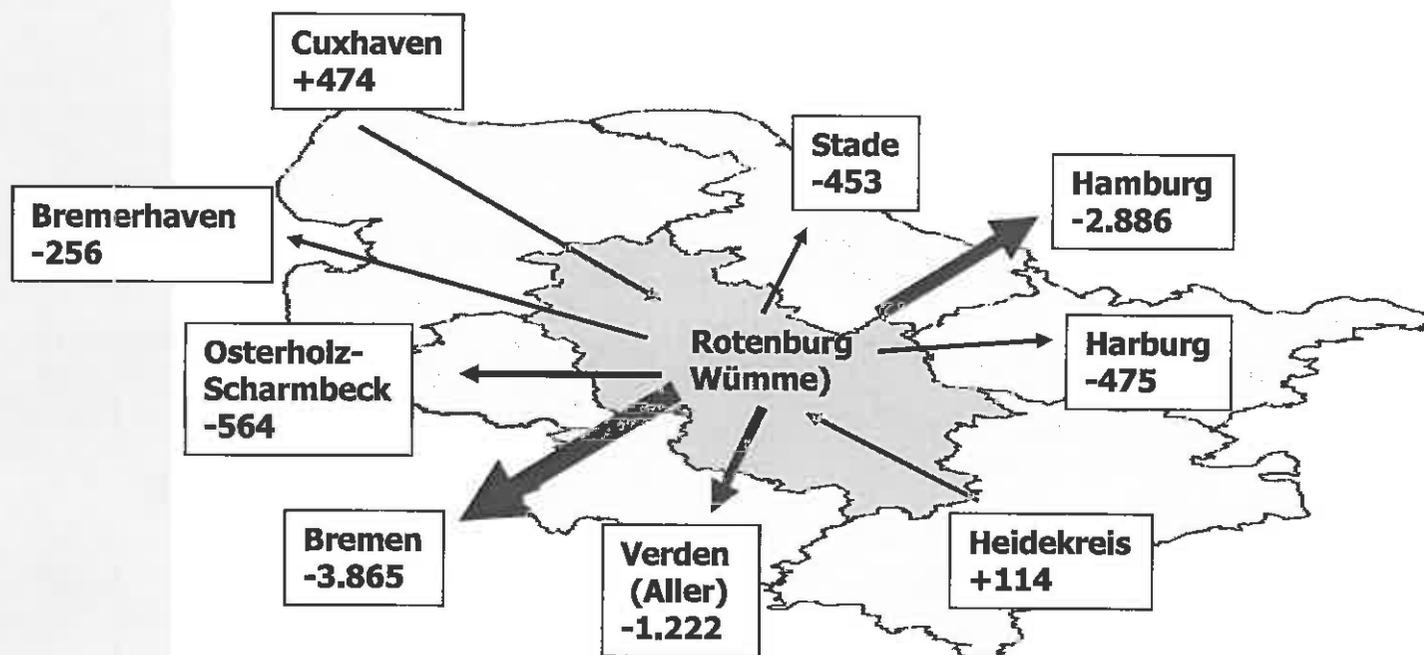
Land: ca. 2.592; Gemeinden: ca. 1.000 ; Bundeswehr (Zivil): ca. 818





## Landkreis Rotenburg (Wümme)

### Pendlersalden zum Stichtag 30.06.2012



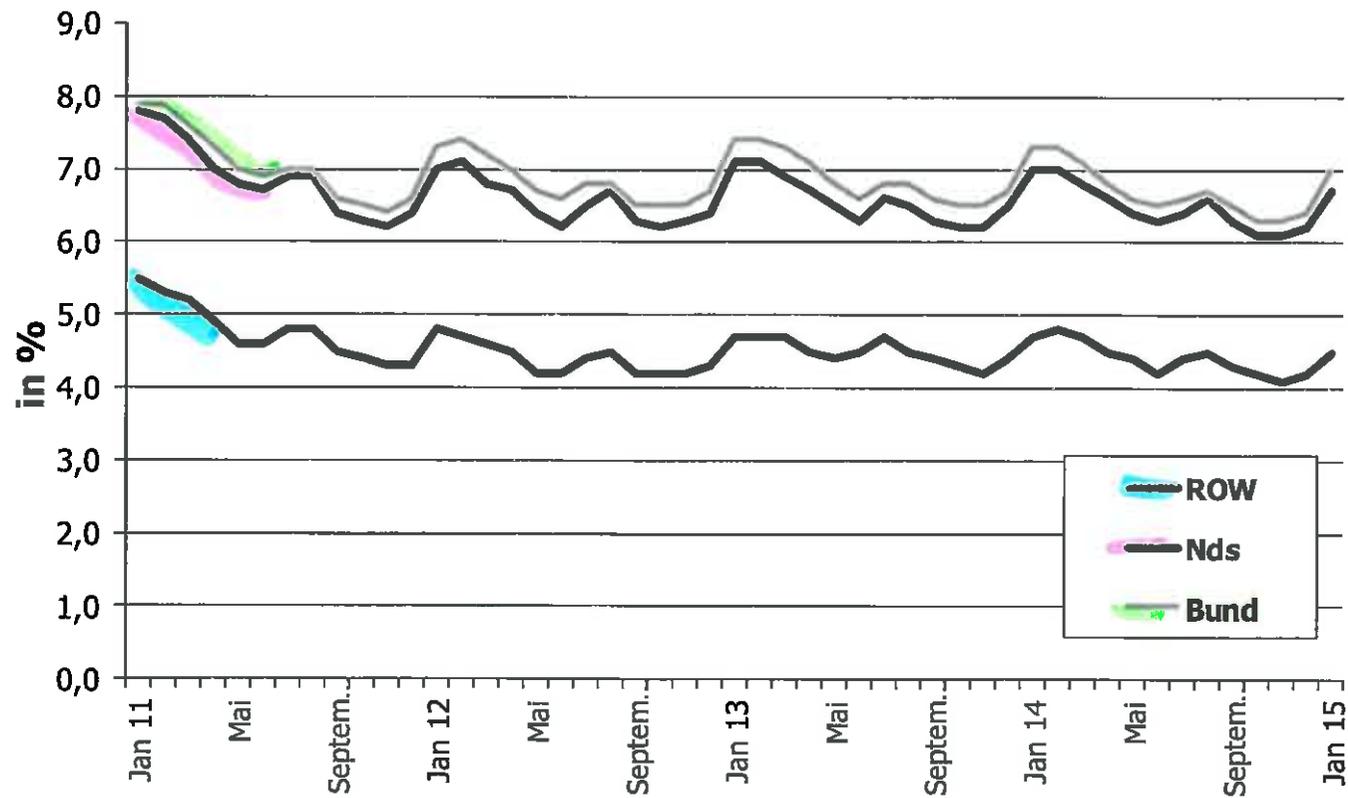
Statistik der Bundesagentur für Arbeit 2012 - Eigene Bearbeitung





## Landkreis Rotenburg (Wümme)

### Entwicklung der Arbeitslosenquote 2011-2015



Statistik der Bundesagentur für Arbeit - Eigene Bearbeitung





## Arbeitslosenquote April 2015

Räumlicher Bezug	Quote
LK Rotenburg (W.)	4,3
Niedersachsen	6,2
Bremen	11,1
Hamburg	7,6
Alte Bundesländer	6,0
Neue Bundesländer	9,5
Bund insgesamt	6,5

### Anmerkungen:

Die Arbeitslosenquote bringt das Verhältnis von Arbeitslosen zu allen zivilen Erwerbspersonen zum Ausdruck (abhängige Erwerbspersonen, Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Stand: 30.4.2015

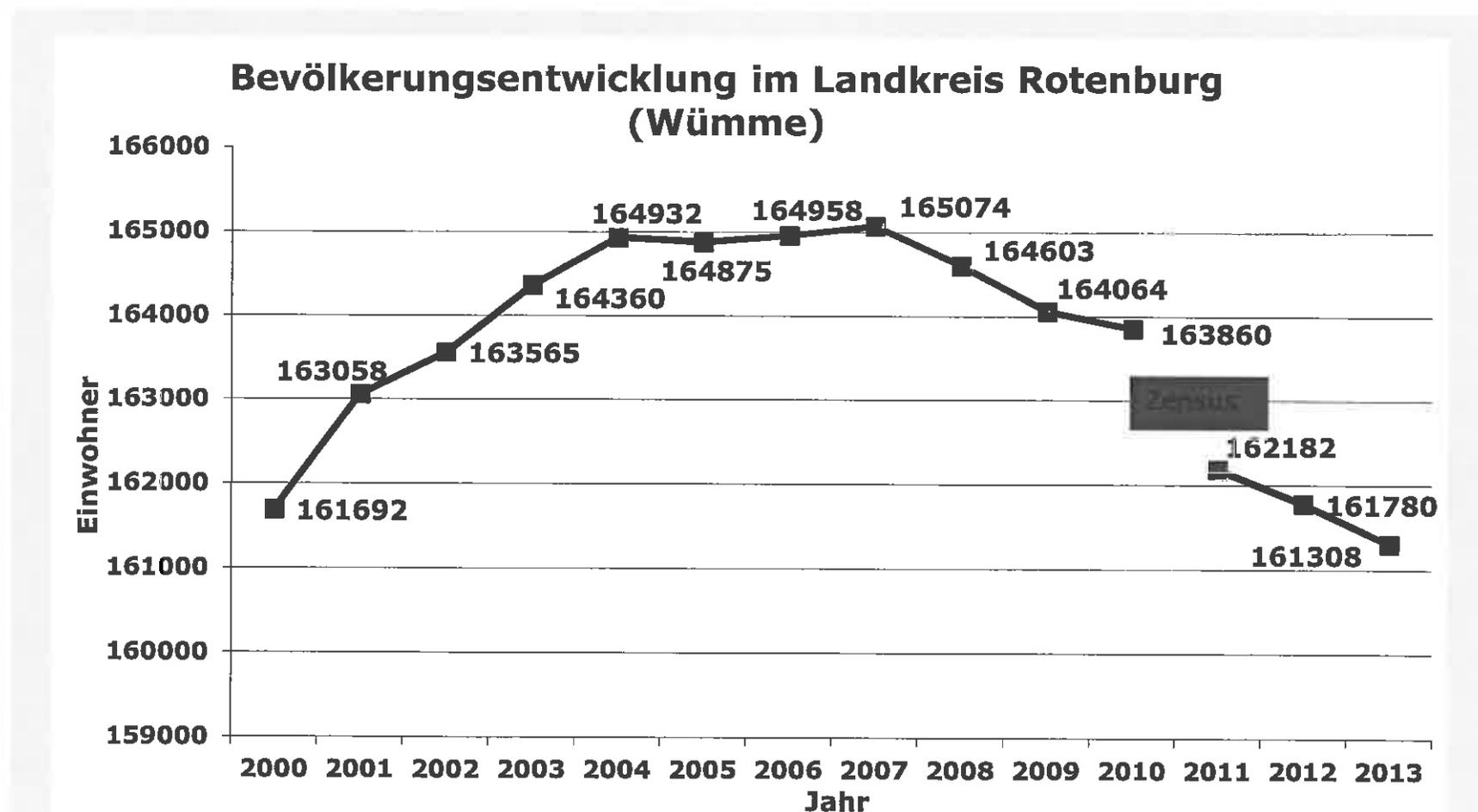
Statistik der Bundesagentur für Arbeit 2015 - Eigene Bearbeitung





## Landkreis Rotenburg (Wümme)

### Bevölkerungsentwicklung im Landkreis

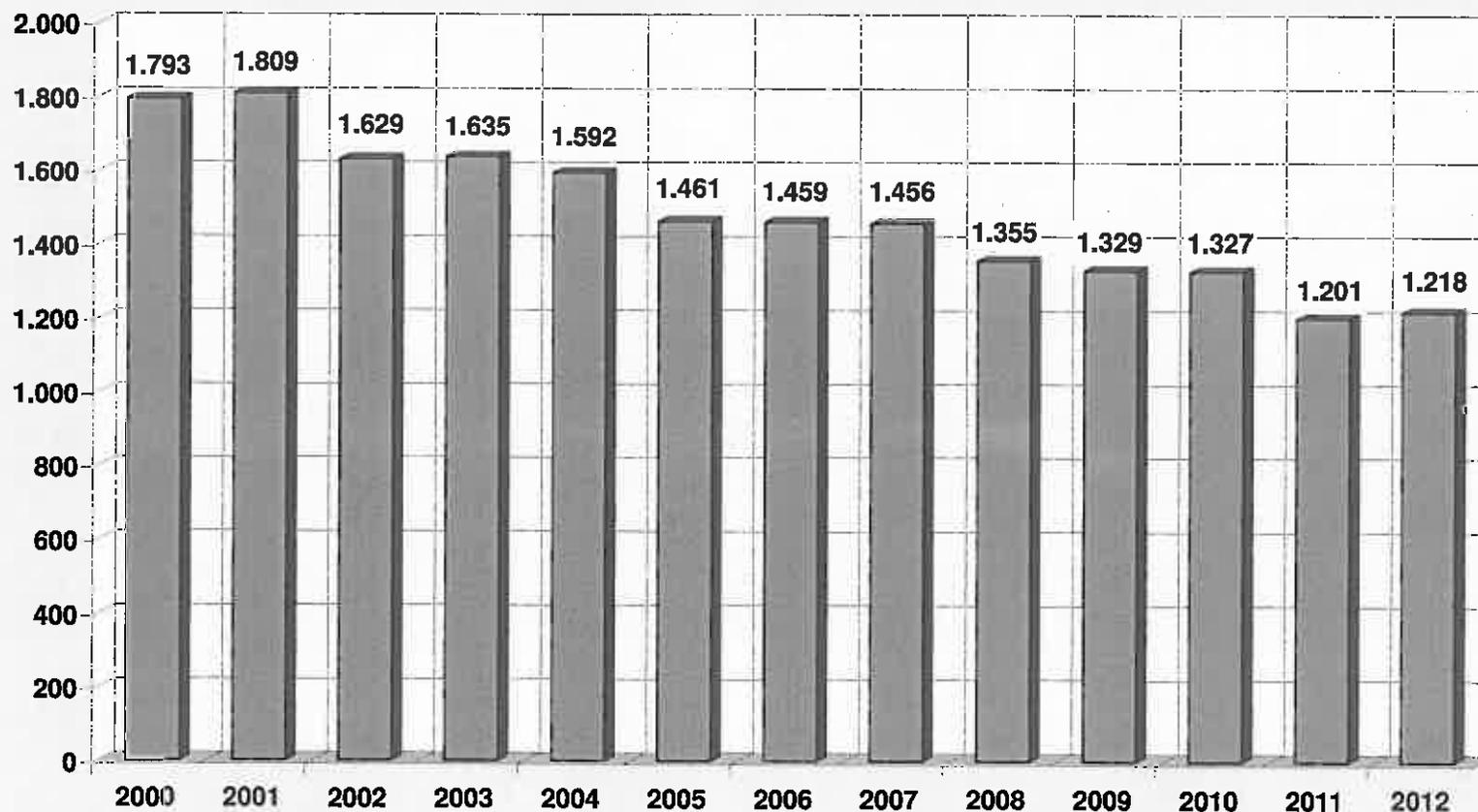


LSKN 2012 a) 2000-2010 auf der Basis der VZ vom 25.05.1987 fortgeschriebener Bevölkerungsstand, ab 2011 Zensuszahlen.





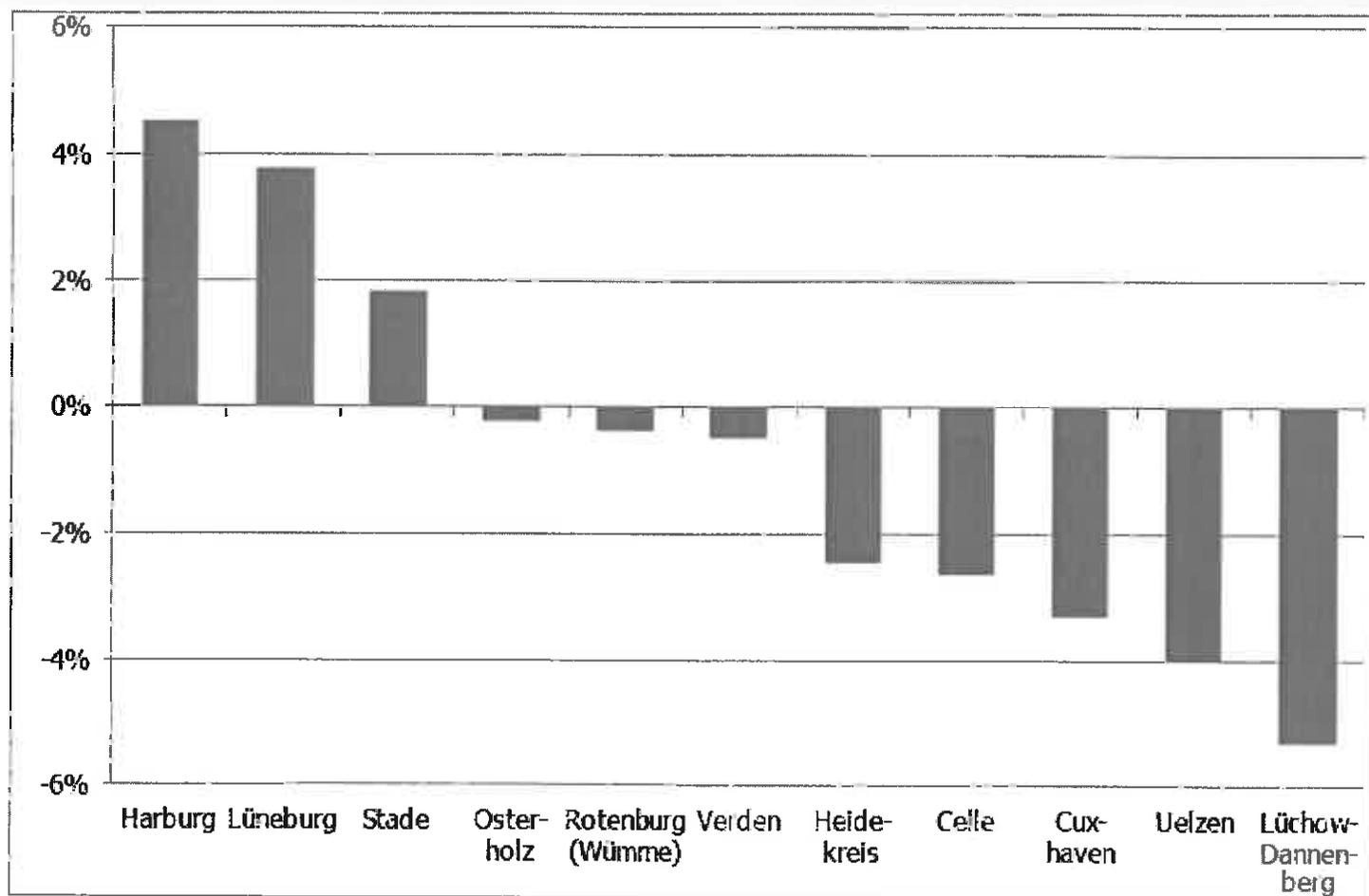
## Entwicklung der Geburtenzahlen





## Landkreis Rotenburg (Wümme)

### Bevölkerungsentwicklung 2003-2012



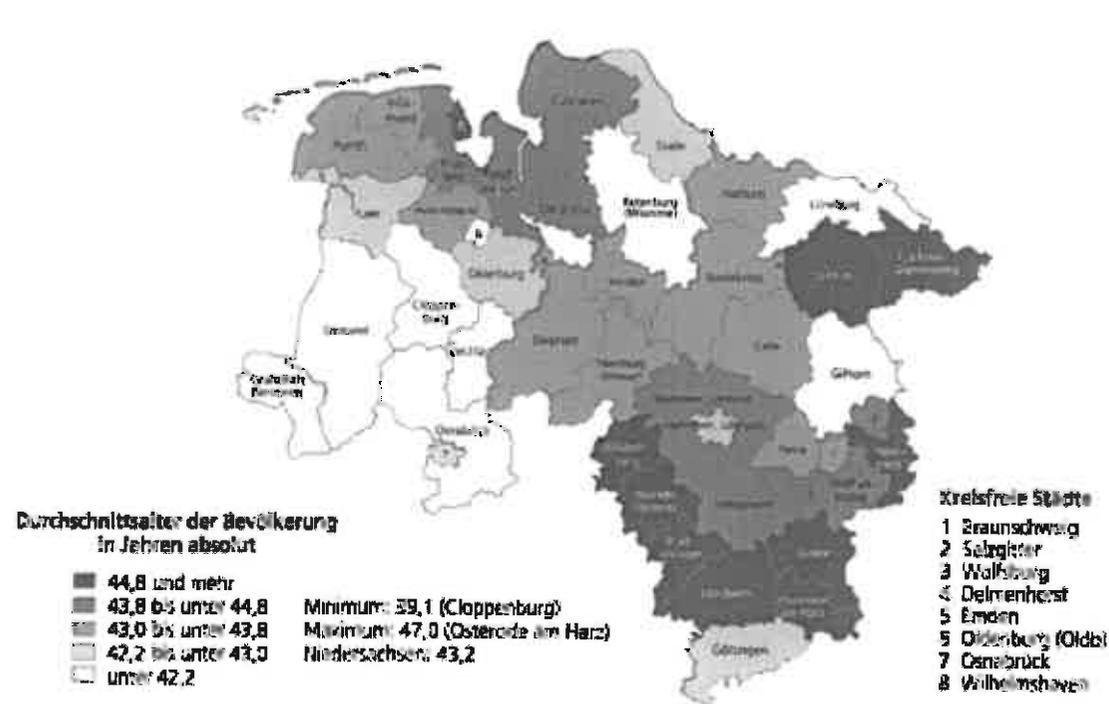
Quelle: LSKN – Darstellung des NIW.





# Landkreis Rotenburg (Wümme)

## Durchschnittsalter der Bevölkerung in Niedersachsen

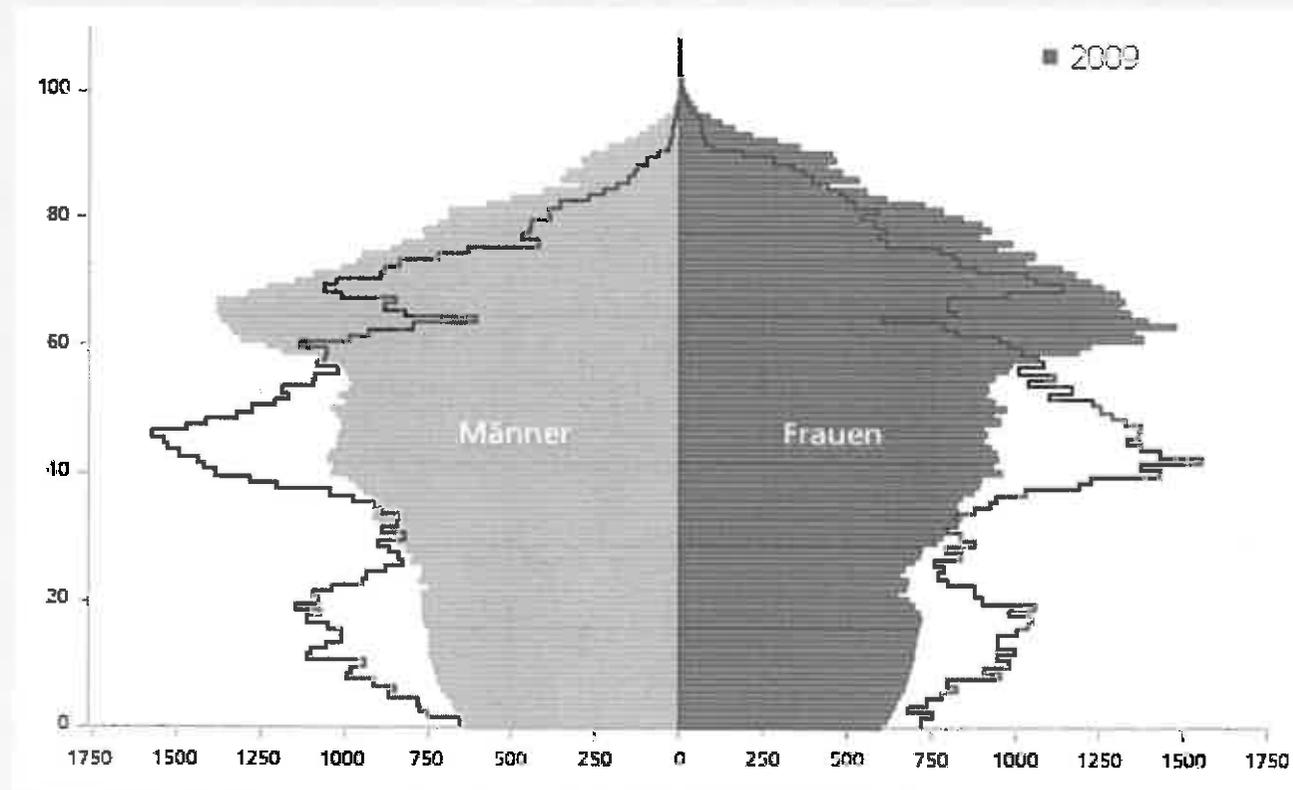




# Landkreis Rotenburg (Wümme)

## Altersstruktur

### Bevölkerungspyramide für den Landkreis Rotenburg (Wümme) 2030





### **Fazit: Wie ist die Situation im Landkreis Rotenburg?**

- **steigende Beschäftigtenzahlen**
- **geringe Arbeitslosigkeit**
- **leicht sinkende Bevölkerungszahlen**
- **alternde Bevölkerung**





# Handlungsfelder

## Endogenes Arbeitskräftepotenzial

- zeitnahe Integration von Berufsrückkehrenden in den Arbeitsmarkt
- Vermittlung aus ALG I und II
- Berufsorientierungsprojekte, Übergang Schule - Beruf

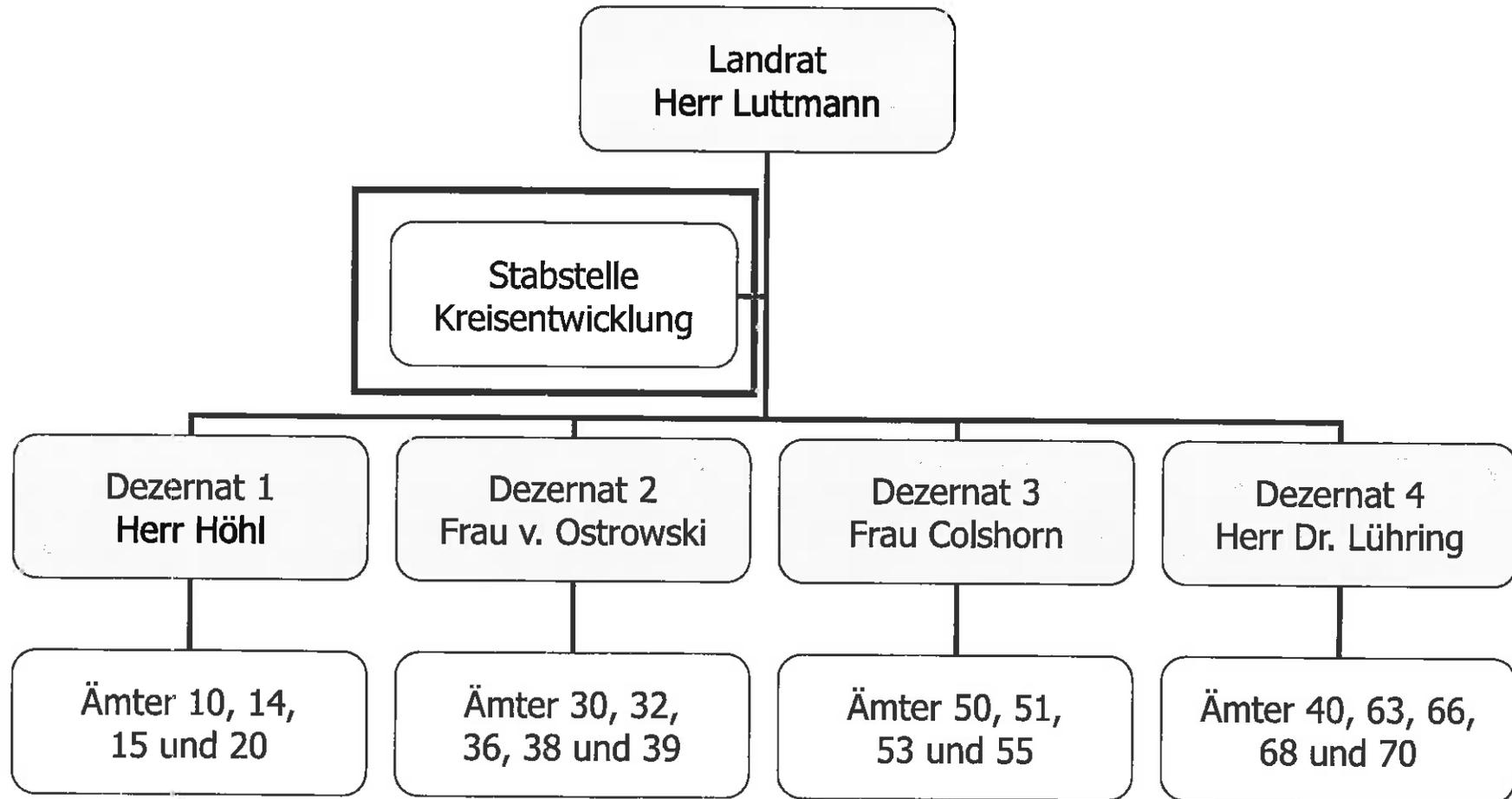
## Exogenes Arbeitskräftepotenzial

- Anwerbung von Arbeitskräften aus anderen Regionen, insbesondere aus dem Ausland



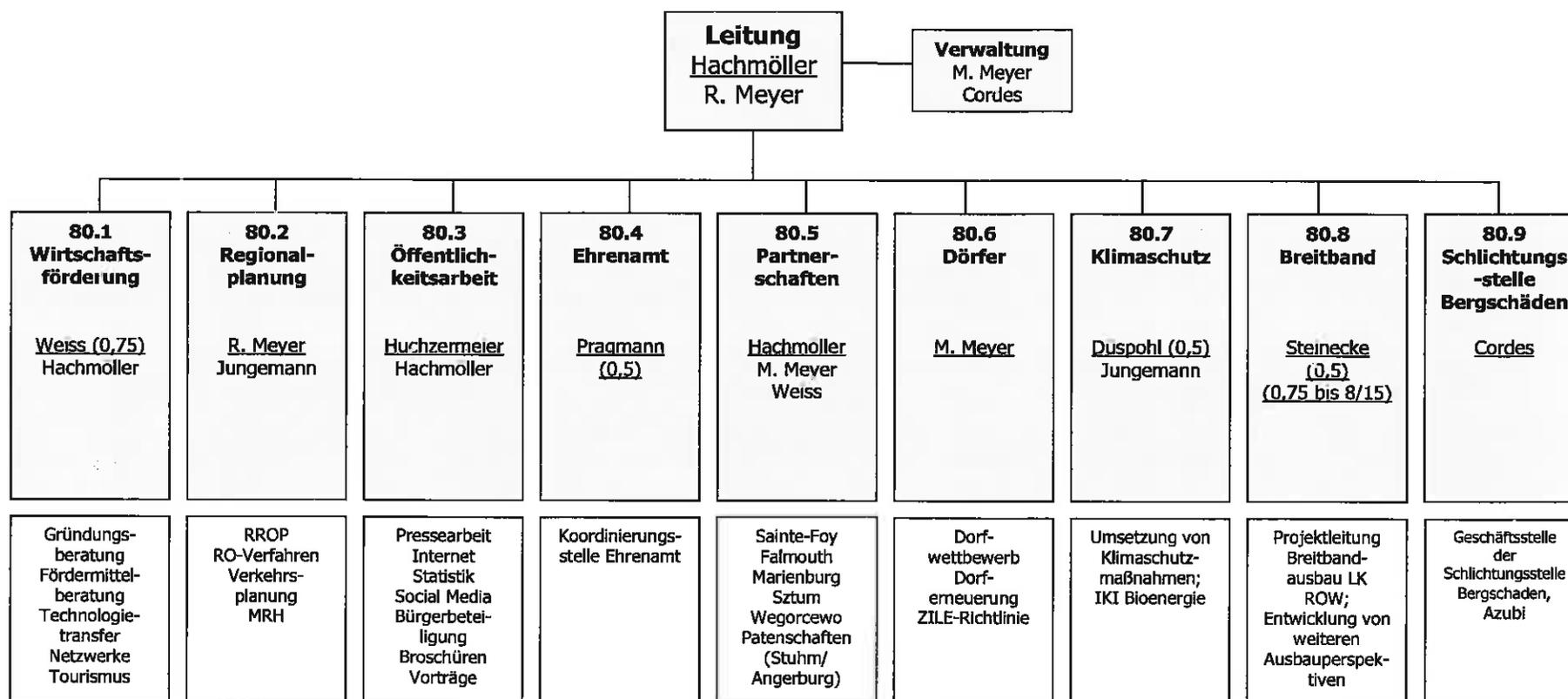


# Landkreis Rotenburg (Wümme)





## Sachgebiete der Stabsstelle Kreisentwicklung





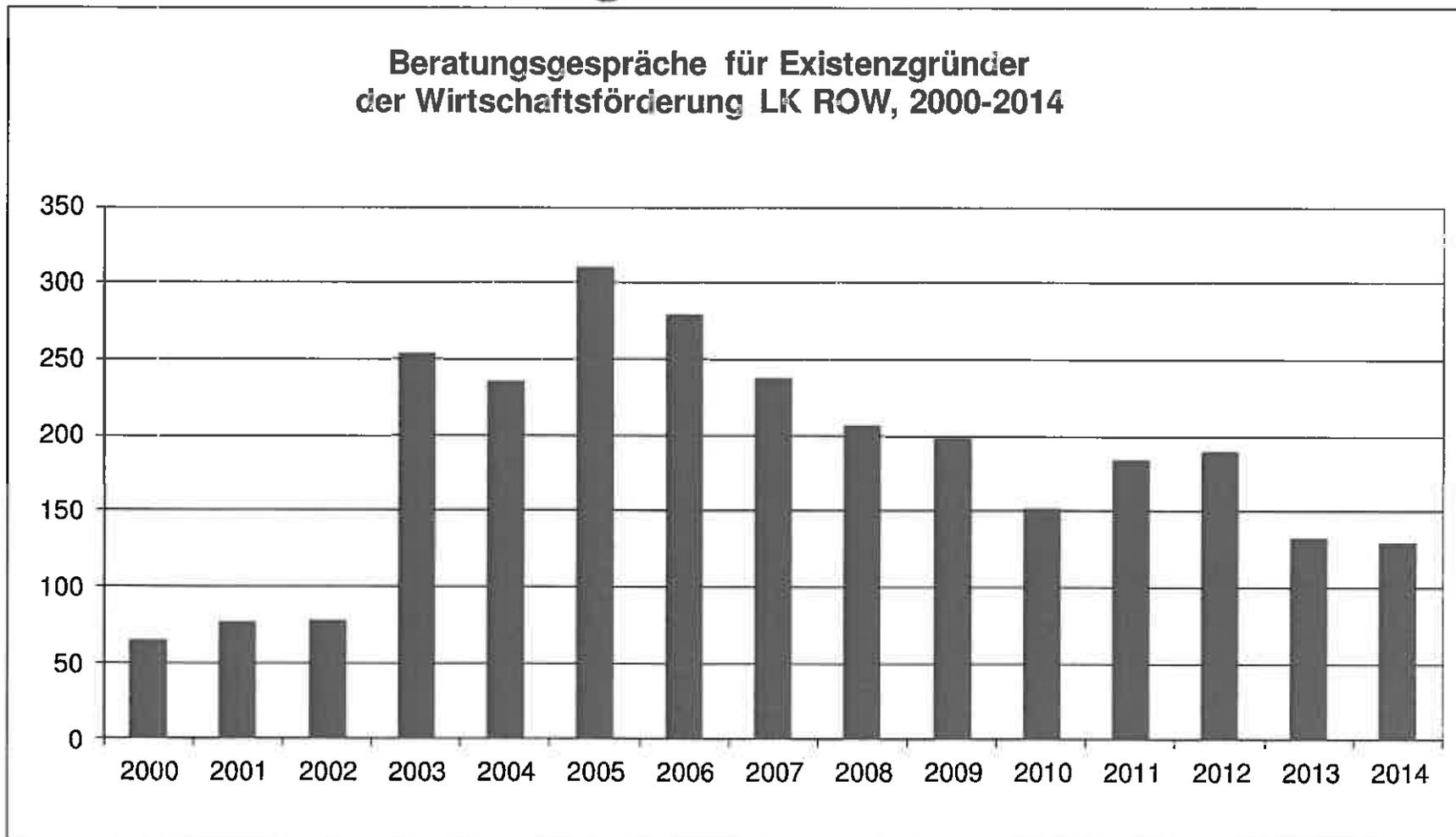
### Was bieten wir?

- **Unabhängige Beratung**
- **unterstützende Broschüren**
- **Fachkundige Stellungnahmen für den Gründungszuschuss (Arbeitsagentur), das Einstiegs geld (Jobcenter) und den MikroSTARTer (NBank)**
- **Existenzgründungsseminare**





## Anzahl der Beratungen





# Kooperationen und Netzwerke

- **TZEW**
- **Kammern**
- **Kreditinstitute**
- **Arbeitsagenturen / Jobcenter**
- **Bildungsträger**
- **TouROW**
- **Unternehmensnetzwerke**
- **Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft**



**Wirtschaftssenoren**

**Landkreis Rotenburg (Wümme)  
Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr  
am 28.05.2014**

**zu TOP 5  
„Vergabe der Busverkehre ab 2019“**



## 1. Verkehrsunternehmen

## 2. Vertragsbedingungen

## 3. Rechts- und Organisationsrahmen

## 4. Weiteres Vorgehen

### 1. Verkehrsunternehmen

- Liniengenehmigungen nach § 42 PBefG in 4 Teilnetzen
- Laufzeit der Genehmigungen bis 31.07.2019
- Genehmigungsinhaber 7 Verkehrsunternehmen



## 2. Vertragsbedingungen (1)

- Kooperationsvertrag regelt die Zusammenarbeit zwischen Landkreis Rotenburg (Wümme) und den Verkehrsunternehmen, Kündigungsmöglichkeit zum 31.07.2019
- Vertragsinhalte:
  - Festlegung Leistungsangebot einschließlich des Schülerverkehrs
  - Anwendung des ROW-Tarifs
  - Finanzierung der abgesenkten Tarife (VBN- und ROW-Tarif)

## 2. Vertragsbedingungen (2)

### **Finanzierung aus Kooperationsvertrag**

- Erwerb von Schülerkarten
- Tarifausgleich (Differenz Regionaltarif zu VBN-/ ROW-Tarif)
- Finanzierung ergänzender Verkehrsleistungen  
z.B. zusätzlich erforderliche Fahrten im Schülerverkehr

### **Gemeindlich-initiierte Verkehre mit Einzelverträgen**

- Zuschusszahlungen für Angebotsverbesserungen, soweit sie nicht durch Fahrgeldeinnahmen gedeckt sind  
z.B. Linien 630, 640, 820, 3860, 4870, Discolinien

### 3. Rechts- und Organisationsrahmen (1)

- ⇒ **Europarecht nach EG – VO 1370/2007**
- ⇒ **Nationales Recht nach novelliertem Personenbeförderungsgesetz (PBefG)**

Funktion des Landkreises als ÖPNV-Aufgabenträger

- Landkreis definiert, welche Verkehre für eine ausreichende Bedienung erforderlich sind
- Landkreis hat Sicherstellungsauftrag, Genehmigungs-behörde wirkt an der Erfüllung mit
- Nahverkehrsplan erfüllt wichtige Rolle für die Definition von Umfang und Qualität des Verkehrsangebots

### 3. Rechts- und Organisationsrahmen (2)

Ausreichende Verkehrsbedienung durch  
eigenwirtschaftliche Verkehre

- Fahrgeldeinnahmen
- Sonstige Unternehmenserträge (z.B. Buswerbung)
- Gesetzliche Ausgleichszahlungen (Schülerbeförderung, Schwerbehindertenbeförderung)
- Ausgleichszahlungen aufgrund Allgemeiner Vorschriften (Tarifausgleich)

### 3. Rechts- und Organisationsrahmen (3)

Ausreichende Verkehrsbedienung nicht durch  
eigenwirtschaftliche Verkehre

⇒ Vergabe Öffentlicher Dienstleistungsaufträge (ÖDA) über

- Wettbewerbliche Verfahren (= Ausschreibung)
- Direktvergabe
  - an interne Betreiber (Kreisverkehrsgesellschaft z.B. evb)
  - bei Aufträgen unterhalb bestimmter Grenzen

## 4. Weiteres Vorgehen (1)

1. Bei Betriebsaufnahme am 01.08.2019 muss 27 Monate vorher klar sein, welches Verkehrsangebot der Landkreis haben möchte:

### **Vorabbekanntmachung am 01.05.2017**

2. Zur Festlegung des künftigen Verkehrsangebotes sind vorab die Kriterien hierfür festzulegen.
  - Grundlage könnten die Vorgaben des Nahverkehrsplans sein oder
  - finanzielle Zielsetzungen (z.B. keine Haushaltsmehrbelastung).
  - Sollen sowohl Linienverkehre (auch Bürgerbusse?) als auch flexible Bedienungsformen einbezogen werden?

## 4. Weiteres Vorgehen (2)

3. Der Umgang mit der Schülerbeförderung bei der Konzeption des Angebots ist vorab festzulegen, also beispielsweise
  - die Festlegung von notwendigen An- und Abfahrten,
  - die Flexibilisierung der Schulanfangs- und -schlusszeiten,
  - genereller Abbau von Sonderverkehren,
  - Umgang mit Schülerindividualverkehren...
4. Die Entwicklung des künftigen Angebots soll unter Einbeziehung der Schulen und Kommunen erfolgen, um eine möglichst hohe Akzeptanz zu erreichen.

## 4. Weiteres Vorgehen (3)

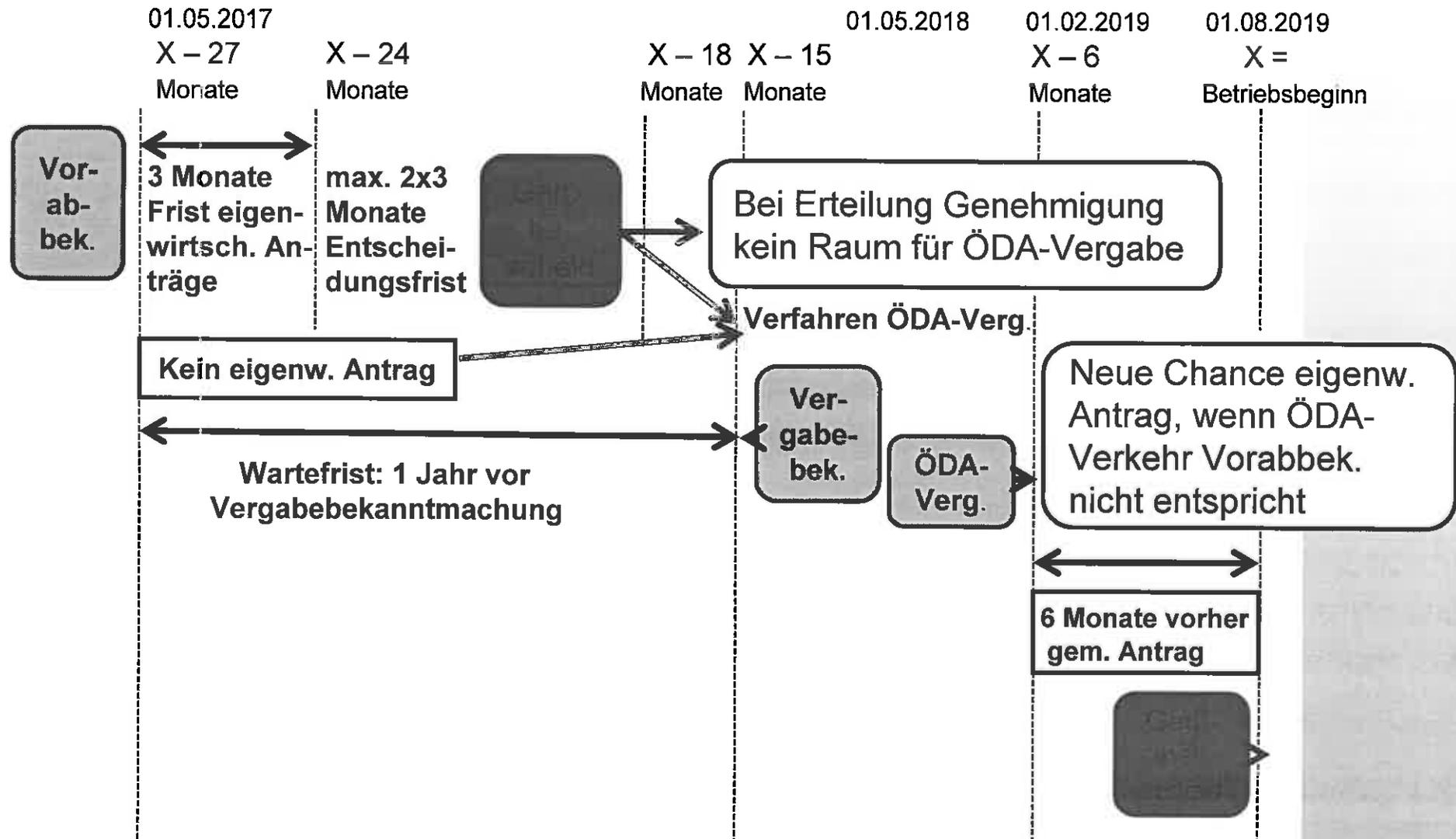
5. Die Einbeziehung gemeindlich-initiiertes Verkehre ist vorab zu klären (z.B. 630, 640, 820, 3860, 4870, Discolinien etc.)
6. Für kreisüberschreitende Linien sind Abstimmungen mit den benachbarten Aufgabenträgern erforderlich.
7. Neben dem künftigen Verkehrsangebot sind der künftige Tarif und weitere Qualitätsstandards (Fahrzeuge, Kundeninformationssysteme, usw.) festzulegen.

Soweit dabei Aspekte von Verkehrsverbänden zu berücksichtigen sind, sind die Bedingungen hierfür festzulegen. Hierzu sind ggf. frühzeitige Gespräche mit den entsprechenden Organisationen (z. B. ZVBN, VBN, HVV) aufzunehmen.

**Der Planungs- und Entscheidungsprozess kann beginnen!**

# Ablauf des Vergabeverfahrens

## Ablaufschema behördeninitiiertes Verfahren



## Zeitplan für Vergabe ROW 2019, Vorschlag VNO

Stand: 28.05.2015

am 01. Mai 2017	Vorabbekanntmachung für Vergabeverfahren
bis 31. Juli 2017	Frist für eigenwirtschaftliche Anträge bei LNVG
ab 01. August 2017	Entscheidungsfrist LNVG, Genehmigung des eigenwirtschaftlichen Antrags oder Ablehnung, dann ÖDA-Verfahren
bis 30. Oktober 2017	
am 01. Mai 2018	Vergabebekanntmachung (ÖDA-Verfahren beginnt)
bis 30. Juni 2018	Angebotsfrist
ab 01. Juli 2018	Prüfung und Entscheidung & Vorabinformation nicht berücksichtigter Bieter, ggf. Nachprüfungsverfahren
bis 31. August 2018	ÖDA-Vergabe
ab 01. September 2018	Antragsstellung der/des künftigen Verkehrsunternehmen/s bei LNVG
11 Monate später	Rüstzeit Verkehrsunternehmen, Bearbeitung Schülerbeförderungsprogramm (LK)
am 01. August 2019	Betriebsbeginn

## Informationen für Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr am 28.05.2015

### 1. Linienverbesserungen

#### 1.1 Linien 800 (Zeven – Rotenburg (Wümme)) und 880 (Rotenburg (Wümme) – Visselhövede)

Die Fahrplanentwürfe wurden Ende März mit WEB endgültig abgestimmt. Seitdem sollen die finanziellen Auswirkungen berechnet werden. Auch noch einer weiteren Rückfrage am 20.05.2015 kann WEB noch keinen Termin nennen, wann Ergebnisse geliefert werden können.

#### 1.2 Linie 640 (Bremervörde – Gnarrenburg – Osterholz-Scharmbeck)

Im Mai 2011 wurde das neue Konzept für die Linie 640 eingeführt: Grundsätzlich im 2-Stunden-Takt und in den Hauptverkehrszeit stündlich zwischen Gnarrenburg und Osterholz-Scharmbeck. In Worpsswede waren gute Übergangszeiten zur Linie 670 (Worpsswede – Bremen) vorgesehen. Am 20.05.2015 stellte die evb die Nachfrageentwicklung (siehe anliegende Präsentation) auf der Linie 640 vor.

Nach Auswertung der Vertriebsdaten stieg die Fahrgastnachfrage auf der Linie 640 von 2012 bis 2014 insgesamt um ca. 20%, im Südabschnitt um bis zu 30%.

Als Ergebnis kann festgehalten werden:

- Die neue Linie 640 hat sich als regionale Achse etabliert, das Potenzial ist noch nicht erschöpft.
- Erschwernisse waren die Bauarbeiten in Lilienthal (mit deutlichen Verspätungen für die Linie 670, daher konnte der Anschluss zur Linie 640 häufig nicht eingehalten werden) und Probleme im Schienenverkehr (Pünktlichkeit in Osterholz-Scharmbeck und Schienenersatzverkehre)
- Die Linie 640 ist trotz der Zuschüsse nicht kostendeckend, die evb wird das Angebot bis 2017 weiter fahren, wenn die gegenwärtigen Zuschüsse (Anteil: Landkreis ROW 20 T€/Jahr) weiter geleistet werden.

Ausblick

- Nachdem Ende der Bauarbeiten kann in diesem Jahr auf relativ stabile Verhältnisse gehofft werden, so eine Steigerung der Nachfrage erwartet werden kann.
- Im Dezember 2015 wird in Worpsswede die VBN-Anschlussgarantie zwischen den Linien 640 und 670 eingeführt.
- Zusammen mit der Betriebsaufnahme des Bürgerbusses Gnarrenburg wird auch die Linie 640 neu beworben.
- Eine Verlängerung einzelner Fahrten der Linie 640 zum Krankenhaus Bremervörde wurde geprüft, kann jedoch nicht umgesetzt werden. Nun wird geprüft, ob gute Anschlüsse zur Linie 811 (Stadtverkehr Bremervörde) ermöglicht werden können.

#### 1.3 Linie 3860 (OsteSprinter, Zeven – Tostedt) Nachtfahrten

Im Dezember 2014 wurden in den Nächten von Sonnabend auf Sonntag 2 Fahrtenpaare auf der Linie 3860 eingerichtet. Der Landkreis Rotenburg (Wümme) bezuschusst das Angebot mit ca.

8 T€/Jahr. Die regelmäßigen Zählungen der evb ergeben folgende durchschnittliche Nachfrage pro Fahrt:

21:49 Uhr ab Zeven:	3,2 Fahrgäste, davon 0,9 Fahrgäste in den Landkreis Harburg
00:19 Uhr ab Zeven:	0,6 Fahrgäste (maximal bis Sittensen)
23:21 Uhr ab Tostedt:	6,8 Fahrgäste, davon steigen 4,2 bis Wistedt aus
01:26 Uhr ab Tostedt:	3,5 Fahrgäste, davon steigen 2,5 bis Wistedt aus.

## **2. HVV-Tarif**

Der Gutachter hat die Nachfrage-Daten der Verkehrsunternehmen mit einer leichten Verzögerung bekommen und berechnet die Ausgleichsbeträge. Insgesamt liegt der Bearbeitungsstand etwa um zwei Wochen zurück. Der aktuelle Zeitplan bleibt jedoch bestehen: Mit einem ersten Ergebnis ist im Sommer 2015 zu rechnen. Anschließend muss eine Finanzierung der Durchtarifizierungs- und Harmonisierungsverluste aufgestellt werden. Sollte es bis zum Jahresende 2015 zu einer Einigung kommen, kann der HVV-Tarif ab Dezember 2016 in Kraft treten.

## **3. Linie 4870 (Fintel – Tostedt)**

Die Linie 4870 (Fintel – Tostedt) wurde im März 2014 neu eingerichtet. Der Landkreis Rotenburg (Wümme) unterstützt die Linie mit 22 T€/Jahr. Zweimal sind Info-Flyer in Fintel verteilt worden. Die Fahrgastnachfrage wurde mehrfach wochenweise erhoben. Im Dezember 2014 hatte die Linie 4870 durchschnittlich 34 Fahrgäste pro Tag, 14 davon von und nach Fintel. Aus den Verkaufszahlen des ROW-Tarifs des Jahres 2014 lassen sich für diesen Abschnitt 19 Fahrgäste pro Tag errechnen.